RELI-GIONS-UNTER-RICHT

Schuljahr 2026/2027



Oberstufe Dornach Gempen Hochwald

Dornach, den 2. Juni 2026

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler:innen der Primarschulen Dornach, Gempen und Hochwald, liebe 7.Klässler:innen

Zum Schuljahresende 25/26 wenden sich die christlichen Kirchen von Dornach, Gempen und Hochwald an Sie. Ab August besucht Ihr Kind die 1. oder 2. Klasse in einer der umliegenden Sekundarschulen. Die Dornacher Kinder gehen nach der 6. Klasse zur Sekundarschule Dornach (E- oder B-Zug) oder zu verschiedenen Sekundarschulen in BL (P-Zug). Hochwalder und Gempener Kinder besuchten die Sekundarschule Büren. Weitere Schülerinnen und Schüler gehen zur International School oder zu Rudolf-Steiner-Schulen in der Region, teils auch nach Deutschland oder Frankreich.

Die christlichen Kirchen bieten allen konfessionellen und interessierten Jugendlichen der 7./8. Klasse die Möglichkeit, den Religionsunterricht bis zur Konfirmations- bzw. Firmvorbereitung in der 3. Klasse fortzusetzen. So können sich die Jugendlichen weiterhin mit Lebens- und Glaubensthemen beschäftigen und ihre eigene Entwicklung fördern. Die Seelsorgenden möchten dadurch den Kontakt zu den Jugendlichen auch nach der Primarschule aufrechterhalten.

Für die beiden Kirchen

Rita Hagenbach

Mirjam Wagner

Neben einer wöchentlichen Religionsstunde in der Sekundarschule Dornach und Büren bieten wir alternativ eine dritte Säule: Religionsunterricht außerhalb des Stundenplans. Die Themen aus dem ökumenischen Lehrplan werden auf zwei Schuljahre verteilt. Der Unterricht folgt verbindlich dem ökumenischen Lehrplan für Basel-Landschaft und Solothurn.

Das bedeutet verschiedene Möglichkeiten:

1. Wöchentliche Religionsstunden in Dornach und Büren.
2. Schüler:innen anderer Schulen besuchen den Religionsunterricht in diesen Gemeinden.
3. Alternativ bieten wir **flexiblen Religionsunterricht außerhalb des Stundenplans**, der nach Interessen und Zeit zusammengestellt werden kann (40 Punkte pro Schuljahr entsprichen 40 Wochenlektionen).
4. Natürlich dürfen alle zusätzlich zum wöchentlichen Unterricht einzelne Angebote der dritten Säule zu besuchen!

Team und Verantwortungen



Rita Hagenbach
Religionspädagogin/ Fam.seelsorgerin
061 703 80 45 | 076 805 92 97
rita.hagenbach@dogeho.ch



Mirjam Wagner
Ref. Pfarrerin
061 701 29 11
wagnermi@bluewin.ch



Marius Hagenbach
Katechet in Ausbildung OEKMODULA
076 725 64 99



Anita Vögtlin
evang. ref. Sozialdiakonin
anita.voegtlin@refkirchedornach.ch



Basil Schweri
Gemeindeleiter kath. Pfarreien
Dornach Gempen Hochwald
basil.schweri@dogeho.ch

Verantstaltungsorte

- Kath. Kirche St. Mauritius,
  Bruggweg 106, Dornach
- Ref. Kirchgemeindehaus Timotheus,
  Gempenring 18, Dornach
- manchmal auch nach Deklaration,
  bei besonderen Anlässen

Jahresplan

Fr 18.09.26, 17.00 Uhr	**Startanlass**
Do 22.10.26, 18.00 Uhr	**Wunder I: «Butterfly Circus»**
Do 05.11.26, 17.30 Uhr	**Wunder II: «Breakthrough»**
Mo 26.10.26, 17.00 Uhr	**P1 Angel Force - 1 Million Sterne I**
Do 12.11.26, 18.00 Uhr	**P1 Angel Force - 1 Million Sterne II**
So 15.11.26, ab 17.00 Uhr	**P1 Angel Force - 1 Million Sterne III**
Do 14.01.27, 18.00 Uhr	**Wunder III: «Bruce allmächtig»**
Mo 18.01.27, 18.00 Uhr	**Infoveranstaltung fürs Weekend**
Fr 22. 18 Uhr- So 24.01.27	**Weekend**
Sa 05.03.27, 9.00 Uhr	**Engagement für eine bessere Welt**
Mo 08.03.27, 17.30 Uhr	**P2 Jugendkreuzweg I** - Jesus von Nazareth - Film
Fr 12.03.27, 17.00 Uhr	**P2 Jugendkreuzweg II** - Texte und Musik
Do 18.03.27, 19.00 Uhr	**P2 Jugendkreuzweg III** - Andacht
Do 8.04.27, 18.00 Uhr	**P3 Was ist leben(s)wert I** - Einführung
Fr 22.04.27, 17.00 Uhr	**P3 Was ist leben(s)wert II** - Besuch in einer Institution mit beeinträchtigten Menschen
Do 13.05.27 17.00 Uhr	**P3 Was ist leben(s)wert III** - Besuch in einer Palliativ Einrichtung
Mo 26.04.27 19.00 Uhr	**Informationsabend Kölnreise**
Do 06.05.-So 09.05.27	**Kölnreise**
Do 20.05.27 18.00 Uhr	**Film «Das Streben nach Glück»**
Mo 31.05.27, 17.00 Uhr	**P4 Beim Namen nennen I**
Do 10.6.27, 18.00 Uhr	**P4 Beim Namen nennen II**
So 20.06.27, 17.00 Uhr	**P4 Beim Namen nennen III**

Startanlass



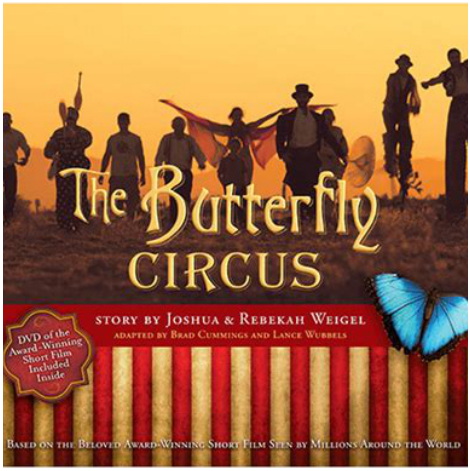
Themenfeld 1 «Eigenes Leben»
Ziel: Gemeinschaft fördern, «gluschtig» machen.

Wir beginnen unseren Religionsunterricht in der ganzen Gruppe interaktiv mit vielen Momenten uns kennenzulernen, auszutauschen und noch offene Fragen zu klären.
Spass, Bewegung und auch Essen kommt nicht zu kurz.

Wann: Fr 18. Sept. 17.00-20.30 Uhr
Wo: Treffpunkt: Bahnhof Dornach/ Arlesheim, beim Tram
Leitung: R. Hagenbach/ M. Wagner/ M. Hagenbach /A. Vögtlin/ B. Schweri

5 Punkte

Butterfly Circus



Wunder I mit Film
Themenfeld 1/13: Identität entwickeln | Sinn des Lebens

Für Jugendliche ist die Frage nach der eigenen Identität eine Schlüsselfrage. Wer man selbst ist, erleben junge Menschen dabei häufig vor allem in der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen. Identität und Gemeinschaft – das sind wichtige Aspekte. Der Film „Butterfly Circus" verbindet beides auf eindrucksvolle Weise.

Wann: Do 22. Okt. 18.00-20.30 Uhr
Wo: Pfarreiheim St. Mauritius
Leitung: Rita u. Marius Hagenbach

4 Punkte

Breakthrough zurück ins Leben



Wunder II mit Film
Themenfeld 1/13
Spiritualität - Theodizee | Sinn des Lebens - Grenzerfahrungen

Der 14-jährige John, der Adoptivsohn von Joyce und Brian Smith, bricht beim Spielen auf dem zugefrorenen Missouri Lake ins Eis ein und bleibt über 15 min. im eiskalten Wasser. Die Rettungskräfte bergen ihn, doch im Krankenhaus scheitern alle Wiederbelebungsversuche und John wird für tot erklärt. Joyce und Brian verlieren jedoch nicht den Glauben an Gott. Joyce betritt den Raum, betet laut für John und plötzlich setzt sein Puls wieder ein.

Wann: Do 05. Nov. 17.30-20.30 Uhr
Wo: Pfarreiheim St. Mauritius
Leitung: Rita u. Marius Hagenbach

4 Punkte

Kurzveranstaltungen: Filme

Bruce allmächtig



Themenfeld 1/2/7/9: Werte – Beten - Wunder in der Bibel - Gottesbilder

Bruce, ein unzufriedener Fernsehreporter, ist trotz seiner Popularität und seiner liebevollen Freundin Grace unglücklich. Nach einem schlimmen Tag schimpft er über Gott, der ihm daraufhin seine Allmacht für eine Woche überlässt.
Lustiger und sehr tiefsinniger Film.

Wann: Do 14. Jan. 18.00-20.30 Uhr
Wo: Pfarreiheim St. Mauritius
Leitung: Basil Schweri

4 Punkte

Das Streben nach Glück



Themenfeld 2/9: Spiritualität - Fragen und Suchen/ Gott

Chris Gardener kann seine Familie kaum mit seinem Job als Vertreter versorgen. Als seine Frau Linda ihn verlässt, stehen Chris und sein Sohn Christopher plötzlich ohne Zuhause da. Ihre einzige Hoffnung ist ein unbezahltes Praktikum als Börsenmakler, das zu einem festen Job führen könnte. Trotz aller Widrigkeiten lohnt sich Chris' unermüdlicher Einsatz am Ende. Was bedeutet Glück für mich?
Nach einer wahren Begebenheit.

Wann: Do 20. Mai 18.00-21.00 Uhr
Wo: Ref. Kirchgemeindehaus
Leitung: Mirjam Wagner

4 Punkte

Workshops

Engagement für eine bessere Welt

Themenfeld 10/11/14: Diakonie, Nächstenliebe, Einsamkeit, Ausländerinnen/Ausländer Weltweite Kirche

Seit Jahren treffen sich am Sonntag Christinnen und Christen aus verschiedenen Ländern im «Sonntagszimmer», um gemeinsam den Sonntag zu feiern. Der Tag beginnt mit einem Frühstück, gefolgt von einer Andacht. Danach wird zusammen gekocht und gegessen, am Nachmittag der «Miteinander-Gottesdienst» vorbereitet, in dem die biblische Geschichte als Theater in verschiedenen Muttersprachen aufgeführt wird.

Thawm Mang, Sozialdiakon in der Matthäuskirche Basel, leitet das «Sonntagszimmer». Vor 30 Jahren floh er aus Myanmar/Burma in die Schweiz, nachdem sein Vater, ein Pfarrer, ihm zur Flucht riet. 25 Jahre lang durfte er nicht zurückkehren, nun verhindert der Krieg seine Rückkehr. Sein Leben widmet er notleidenden Menschen – sowohl hier als auch weltweit. Während der Friedensjahre in Myanmar baute er zwei Waisenhäuser auf.

Wann: Sa 05. März 09.00-12.30 Uhr
Wo: Matthäuskirche Basel
Leitung: Mirjam Wagner

8 Punkte

Projekt 1

Armut in der Schweiz/ «Angel force»



Themenfeld 14: Ethik – Verantwortung übernehmen und Solidarität entwickeln - Strukturelle Ungerechtigkeit

«Angel force» - Menschen, die an der Armutsgrenze leben, untertützen.

Was bedeutet es, arm zu sein? Armut bedeutet nicht nur ein Mangel an Geld, sondern vor allem auch fehlende Möglichkeiten, an der Gesellschaft teilzuhaben. Betroffene gehen sehr unterschiedlich mit ihrer Situation um. Nebst grossen Existenzängsten ist die Armut bei vielen auch mit einem grossen Schamgefühl verbunden.

Wir informieren uns und klären auf, wir engagieren uns, damit Menschen mit geringem Einkommen unterstützt werden können. Dieses Projekt ist in drei Teile geteilt:

Teil 1: Do 26.10.26, 17.00 – 20.30 Uhr, kath. Pfarreiheim Dornach
Themenerarbeitung mit einem Dokumentationsfilm, danach Bodenbild für den Klosterplatz entwerfen und einen Anlass dafür planen.

Teil 2: Mo 12.11.26, 18.00 – 20.00 Uhr, kath. Pfarreiheim Dornach
Mailänder-Engel backen, verzieren und informell einpacken

Teil 3: So 15.11.26, ab 17.00 Uhr, Klosterplatz Amthausstrasse 7, Dornach:
«Angel force/ 1-Million-Sterne» -Anlass vorbereiten und durchführen.

Leitung: Rita und Marius Hagenbach

15 Punkte

Video zu 1 Million Sterne Dornach

Projekt 2

«Beziehungsweise» Jugendkreuzweg



Ökumenischer Jugendkreuzweg

Themenfeld 2/7: Spiritualität – neue Ausdrucksformen des Religiösen/ Neues Testament - Passionsgeschichten

Tagtäglich gehen wir unseren Weg – Dieser Weg sieht jedoch nicht immer gleich aus, denn wir gehen auf verschiedenen Wegen. Manche sind angenehm, manche sind anstrengend und mühsam.
Der Weg, den Jesus von Nazareth vor Ostern ging, war ein sehr steiniger Weg. Sein Weg will uns zeigen, dass wir mit den Stolpersteinen auf unserem eigenen Wegen nie alleine gelassen sind. Sein Weg ist von dem Unsrigen nicht losgelöst. Machen wir uns mit ihm auf den Weg!

Teil 1: Mo 08.03.27, 17.30-20.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus, Gempenring 18
Thematische Grundlagen: Jesus von Nazareth - Film
Teil 2: Fr 12.03.27, 17.00-19.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus, Gempenring 18, Arbeit mit Texten und Musik
Erarbeitung der gottesdienstlichen Texte und Musik
Teil 3: Do 18.03.27, 19.00 Uhr
Andacht in der ref. Kirche Timotheus-Zentrum

Wo: ref. Kirchgemeindehaus, Gempenring 18, Dornach
Leitung: Mirjam Wagner

15 Punkte

Projekt 3

Was ist leben(s)wert?





Themenfeld 1/13 Leben mit Zielen, Grenzerfahrungen, Fragen nach dem Sinn des Lebens.

Drei Abende voller Fragen, Gespräche und echter Geschichten. Was macht ein Leben wertvoll? Ist ein Leben mit Behinderung weniger lebenswert? Wie geht es Menschen, wenn sie wissen, dass sie bald sterben werden? Und was gibt unserem eigenen Leben Sinn, Hoffnung und Freude? Gemeinsam beschäftigen wir uns mit schwierigen, spannenden und persönlichen Fragen rund um das Leben. Wir hören Geschichten von Menschen, diskutieren offen miteinander und entdecken, was Menschen auch in schweren Zeiten trägt.
Es geht nicht um perfekte Antworten, sondern darum, gemeinsam nachzudenken: Was macht mein Leben lebenswert? Was brauche ich zum Glücklichsein? Was gibt Hoffnung? Wie gehen wir mit Leid und Grenzen um? Hilft mir der Glaube? Wir begegnen einander offen und ehrlich, mit Raum für Fragen, Gedanken und Meinungen.

Teil 1: 08.04.27 18:00h – Einführung: was ist Lebenswert
Teil 2: 22.04.27 17:00h - Besuch in einer Institution mit beeinträchtigten Menschen
Teil 3: 13.05.27 17:00h – Besuch in einer Palliativ Einrichtung

Wo: Diverse Orte, Einführung Kirchgemeindehaus Timotheus
Leitung: Anita Vögtlin und Marius Hagenbach

15 Punkte

Projekt 4

«Beim Namen nennen»





Themenfeld 14: Ethik – Verantwortung übernehmen und Solidarität entwickeln - Strukturelle Ungerechtigkeit

Jedes Jahr sterben auf diversen Fluchtwegen aus unterschiedlichen Gründen tausende von Menschen. In den letzten 30 Jahren über 60.000 Menschen. Am Tag der Flüchtlinge gedenken wir diesen Menschen, wir wollen ihre Intension verstehen und uns einsetzen für sichere Fluchtwege nach Europa.

Teil 1: Mo 31.05.27, 17.00 – 20.30 Uhr
Themenerarbeitung mit dem Film
«Die Schwimmerinnen» (Trailer QR Code rechts)
Teil 2: Do 10.6.27, 18.00 – 19.30 Uhr, Pfarreiheim St. Mauritius:
Streifen-schreiben für alle Menschen, die auf der Flucht gestorben sind.
Teil 3: So 20.06.27, 17.00 Uhr:
Gedenkfeier «Beim Namen nennen» durchführen, Klosterplatz Dornach

Wo: kath. Pfarreiheim St. Mauritius, Bruggweg 106 Dornach
Leitung: Rita Hagenbach, Anita Vögtlin

15 Punkte

Weekend

«Gott und die Welt (in Narnia)»



Themenfeld 3/4/9: Sprach- und Symbolverständnis/ Gottesbild entwickeln/ Theologisieren

„Mit dem Land Narnia hat C.S. Lewis einen Ort geschaffen, an dem eigenartige Dinge passieren und Kinder aufregende Abenteuer erleben. C. S. Lewis vermittelt Werte auf die bestmögliche Weise: über beispielhafte Geschichten und Personen.

Mit diesen und weiteren Themen setzen wir uns über das ganze Wochenende kreativ und spielerisch auseinander in Einzel- und Kleingruppenarbeit, wir geniessen die Gemeinschaft, kochen und essen zusammen, am Samstagnachmittag werden wir gemeinsam eine Freizeitaktivität in der Region wahrnehmen.

Wann: Mo 18.01.27, 18.00 – 19.00 Uhr: Infostunde fürs Weekend
Wann: Fr 22.01.27, 18.00 Uhr bis So 24.01.27, 13.00 Uhr
Wo: Infostunde: Pfarreiheim St. Mauritius, Bruggweg 106
Weekend: Pfadiheim Dornach
Leitung: Marius Hagenbach, Anita Vögtlin + Team

15 Punkte

Jugendreise

Köln ist mehr als Karneval und «Kölle Alaf»!!



Themenfeld 1/14/15: Eigenes Leben – Beliebigkeit und Verantwortung/ Ethik – strukturelle Ungerechtigkeit/ Religionen – Unterschiedliche Glaubensformen vor Ort kennenlernen und Toleranz einüben

Wir lernen
…… eine bunte, alte Stadt
…….eine hartnäckige Gottsucherin
…….andere Glaubensformen
…….uns gegenseitig
kennen

Wann: Informationsabend: Mo 26.04.2027
Reise: Donnerstag 06. Mai bis Sonntag 09. Mai 2027
Leitung: Anita Vögtlin/ Rita Hagenbach/ Marius Hagenbach

24 Punkte

UNSERE ANLÄSSE

Gemeinschaft erleben. Fragen stellen. Glauben gestalten.



1 Startanlass



2 Butterfly Circus



3 Breakthrough



4 Bruce allmächtig



5 Das Streben nach Glück



6 Engagement für eine bessere Welt



7 Armut in der Schweiz / Angel force



8 «Beziehungsweise» Jugendkreuzweg



9 Was ist leben(s)wert?



10 «Beim Namen nennen»



11 «Gott und die Welt (in Narnia)»



12 Köln ist mehr als Karneval und «Kölle Alaaf»!!

SCHULJAHR 2026/2027

Oberstufe Dornach
Gempen • Hochwald